

Schule am Göteborgring  
- Förderzentrum -  
Gotlandwinkel 16  
24109 Kiel

## Ausbildungskonzept

### **Ziel:**

Wir wollen die LiV in eineinhalb Jahren Ausbildung dazu befähigen, die Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Sonderschulen erfolgreich abzulegen.

### **Dabei soll die LiV:**

- ihre im Studium erworbenen fachlichen, didaktischen und pädagogischen Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in engem Bezug zum erteilten Unterricht und zu unseren Schülerinnen und Schülern erweitern und vertiefen
- Expertin oder Experte für Bildungs- und Erziehungsprozesse werden
- Entwicklungsprozesse der Schule mitgestalten

**Die Ausbildung** an der Schule am Göteborgring - Förderzentrum - Kiel erfolgt auf der Grundlage der allgemeinen und sonderpädagogischen Standards (s. Anlage) unter den Gesichtspunkten:

- Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht
- Mitgestaltung und Entwicklung von Schule
- Erziehung und Beratung
- Selbstmanagement
- Bildungs- und Erziehungseffekte

### **Unterrichtlicher Einsatz der LiV:**

- 10 Wochenstunden eigenverantwortlicher Unterricht
- 2 Wochenstunden Unterricht unter Anleitung  
(schriftliche Kurzplanung, Beratungsgespräch und eine schriftliche Reflexion)
- 1 Woche Hospitation
- zusätzlich 1 Woche Hospitation im Netzwerk

Zu Beginn der Ausbildung wird angeraten, schwerpunktmäßig in den Klassen zu hospitieren, in denen die Unterrichtsbesuche und die spätere Examensprüfung stattfinden.

### **Ausbildungsfeld Prävention / Integration**

Die Schule am Göteborgring - Förderzentrum - arbeitet mit fünf Grundschulen, einer Grund- und Gemeinschaftsschule sowie einer weiteren Gemeinschaftsschule in dem Schulbezirk (Stadtteile Mettenhof, Russee, Hassee und Meimersdorf ) zusammen. An allen Kooperationschulen kann in folgenden Förderschwerpunkten sowohl in der Prävention als auch in der Integration ausgebildet werden:

- Lernen
- Sprache
- emotionale und soziale Entwicklung

## **Ausbildungslehrkräfte**

Zur Zeit haben sich sechs Lehrkräfte zur Mentorentätigkeit ausgebildet und bereit erklärt. Folgende Fachrichtungen und Fächer können abgedeckt werden:

- Förderschwerpunkt Lernen
- Förderschwerpunkt Sprache
- Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
- Fächer: Deutsch, Mathematik, Sachunterricht/Biologie, Kunst , Sport

## **Fachrichtungen und Fächer**

Die LiV wird in der Regel in zwei Fächern und zwei Fachrichtungen von zwei Ausbildungslehrkräften betreut. Die Kombination der Fachrichtungen und der Fächer ist durch die Ausbildungsmöglichkeiten der AL vorgegeben.

In Zusammenarbeit mit der Regelschule, den Ausbildungslehrkräften und der LiV werden Lerngruppen ausgewählt, in denen die LiV während ihrer gesamte Ausbildung unterrichtet.

## **Anforderungen**

### **a) Aufgaben der LiV**

#### **1) Unterrichtliche Verpflichtungen:**

- die LiV plant ihren Unterricht mit Verlaufsskizzen und erstellt für jede Hospitation durch die AL eine kurze Unterrichtsvorbereitung sowie eine schriftliche Reflexion
- die LiV erstellt für die Unterrichtsbesuche durch die Schulleitung jeweils eine große Unterrichtsvorbereitung (dreiseitig) und im Anschluss eine schriftliche Reflexion
- die LiV plant ihren Unterricht orientiert an den Handlungsfeldern und Leitthemen für einen angemessenen überschaubaren Zeitraum im Voraus

#### **2) Sonstige Tätigkeitsbereiche:**

- die LiV nimmt an Fachkonferenzen, Lehrerkonferenzen, Schulentwicklungstagen des Förderzentrums teil
- die LiV nimmt an Zeugnis Konferenzen, Teamsitzungen, Stufenkonferenzen der Regelschule teil
- die LiV dokumentiert die belegten Module bezüglich deren Inhalte in einem eigens angelegten Ordner zur Information für die Ausbildungslehrkraft und die Schulleitung
- die LiV nimmt an außerschulischen Aktionen und Klassenfahrten teil
- die Terminvorgaben bezüglich der Bereitstellung der notwendigen Nachweise zur Meldung zur Prüfung sind einzuhalten

### **b) Aufgaben der Ausbildungslehrkraft:**

- die AL berät die LiV, unterstützt sie und informiert über Schule, Unterricht und Schülerinnen und Schüler
- die AL gibt der LiV fachliche, fachdidaktische und methodische Unterstützung bei der Planung von Unterrichtseinheiten und Einzelstunden
- die AL bietet Hilfen bei mittel- und langfristiger Unterrichtsplanung an
- die AL unterstützt und berät bei der Erstellung von Reflexionen über erteilten Unterricht
- die AL führt mit der LiV mindestens zwei Orientierungsgespräche

- (am Anfang der Ausbildung und nach 6 Monaten)
- die AL vermittelt Kontakt zwecks Hospitationen
  - die AL evaluieren und entwickeln das Ausbildungskonzept weiter

c) **Aufgaben** der Schulleitung:

- die Schulleitung macht mindestens einen Unterrichtsbesuch pro Fach und Halbjahr (auf Wunsch der LiV oder AL auch mehr)
- die Schulleitung führt im zweiten Ausbildungssemester ein Mitarbeitergespräch mit der LiV
- die Schulleitung erstellt vor der Meldung zur Prüfung eine dienstliche Beurteilung